DIE LINKE. Sachsen
Landesvorstand

B 7 – 174

Abweichung vom Wahl- und Aufstellungsverfahren Beschluss des F1 15. LPT 3. Tagung

Beschluss des Landesvorstandes im Umlaufverfahren vom 08.02. – 12.02.2021

Beschluss:

1. Der Landesvorstand der LINKEN Sachsen beschließt folgende Abweichung des Wahl- und Aufstellungsverfahrens, Beschluss F1 des 15. Parteitages 3. Tagung, in Verbindung mit der Verordnung des Bundesinnenministeriums Nummer 1926009.

2. Die Wahl der Direktkandidat*innen und/oder der Vertreter*innen kann auch in gemeinsamen Veranstaltungen, verteilt auf dezentrale Tagungsobjekte, die am selben Tag und zur selben Zeit stattfinden und im Wege elektronischer Kommunikation zusammengeschalten werden, stattfinden. Sollte dieses Verfahren in Anspruch genommen werden, gelten folgende Punkte:

   - An allen Veranstaltungsorten werden eine Wahlkommission und eine Tagesleitung eingerichtet.

   - Die Kommunikation und sonstigen Mitglieder- und Kandidat*innenrechte werden elektronisch über Partei- oder Veranstaltertechnik durchgeführt (keine digitalen Endgeräte von Stimmberechtigten). Die Kommunikation hat in Echtzeit stattzufinden, um Einspruchs- und sonstige Rechte zu ermöglichen (kein Livestream).

   - Die Wahlgänge werden dezentral und gleichzeitig mittels Urnenwahl durchgeführt. Die Ergebnisse werden von der zentralen Wahlkommission im Hauptobjekt zusammengezählt und verkündet.

   - Kandidat*innen-Rechte müssen in allen Tagungsobjekten gesichert sein. Kandidat*innen für das Direktkandidat*innen-Mandat wird die Teilnahme im Hauptobjekt empfohlen.

Anlagen: -

politische Botschaft: -

Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit: Veröffentlichung im Internet (www.dielinke-sachsen.de)

weitere Maßnahmen: -

Finanzen: -

Die Vorlage wurde abgestimmt mit: -

Den Beschluss sollen erhalten: Landesvorstandsmitglieder/ Landesratsmitglieder/ Kreisvorsitzende/ Kreisgeschäftsführer*innen/ Ortsvorsitzende/ sächsische Mitglieder im Bundesausschuss/ Pressesprecher und Fraktionsgeschäftsführer der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag/ Landesparteitagsdelegierte/ sächsische Bundesparteitagsdelegierte/ Sprecher*innen der Landesweiten Zusammenschlüsse/ Abgeordnete im Europaparlament, Bundestag und Landtag/ sächsische Parteivorstandsmitglieder/ Regionalmitarbeiter*innen der Landtags- und Bundestagsfraktion/ Mitarbeiter*innen Landesgeschäftsstelle/ Jugendkoordinator*in/ Landesinklusionsbeauftragte*r

Begründung: Durch die große Anzahl der Mitglieder in den Stadtverbänden Leipzig und Dresden ist die Durchführung einer Kreiswahlversammlung aufgrund der Pandemie schwierig. Durch die Verordnung des BMI kann eine solche Veranstaltung nun auch an unterschiedlichen Orten zu gleicher Zeit (zusammengeschalten per Video) durchgeführt werden. Dazu muss aber das beschlossene Wahl- und Aufstellungsverfahren angepasst werden.

Abstimmungsergebnis:

dafür: 12 dagegen: 0 Enthaltungen: 1

F.d.R.

Dresden, 12.02.2021

Janina Pfau

Janina Pfau
Landesgeschäftsführerin